

VEREINE EINHAUSEN

Turnverein 1897: Jeden Mittwoch um 9 Uhr „Turnen/Gymnastik für Ältere“ in der TVE Trainingshalle, Jägersburger Wald. Neueinsteiger willkommen. Info und Anmeldung unter www.tv-einhausen.de. - Montag (9), 9 Uhr: Kurs Wirbelsäulengymnastik in der TVE-Halle, Jägersburger Wald. Kurs Wirbelsäulengymnastik, 18 Uhr, im Bürgerhaus, Raum 2-3, Obergeschoss. Kurs Box-Konditionstraining, 20 Uhr, in der TVE-Halle, Jägersburger Wald. Neueinsteiger jeweils willkommen. Info für alle Kurse bei Corinna Koch, Tel. 96251/595811 oder chj.koch@uniybox.de.

Behindertensportgemeinschaft: Bitte beachten! In dieser Woche fallen alle Sportstunden aus. Nächste Reha-Sportstunde in der Sporthalle am 10. Januar 2017, nächste Wassergymnastik am 4. Januar 2017 und nächste Koronarsportstunde am 5. Januar 2017.

Ev. Kirchengemeinde, Plauderstüdtchen: Einladung zum ersten Plauderstüdtchen im neuen Jahr am Dienstag (10.) ab 14.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum, Almenstraße 24. Neue Interessierte willkommen.

Evang. Kirchengemeinde, Helferkreis: Treffen am Donnerstag (12.1.), 19 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus zum Thema „Jahreslosung 2017“. Einladung an alle, auch neue Interessierte sind willkommen.

Pfarrgemeinde St. Michael: Am Sonntag, 1. Januar, Aussendung der Einhäuser Sternsinger im Gottesdienst um 12 Uhr in der Kirche. Anschließend Neujahrsgrußung im Pfarrzentrum St. Michael. Einladung an alle Interessierten.

Auszeichnung: Sonderehrung für Lorsch Ludw. Spahl

Seit 70 Jahren Mitglied der Tvgg

LORSCH. Es ist erstaunlich, dass ein Mensch 70 Jahre lang Mitglied eines Vereins ist. Bei dem gebürtigen Lorsch Ludw. Spahl, Zwillingbruder des verstorbenen Ehrenvorsitzenden der Fußballabteilung der Turnvereinigung Tvgg, ist das jetzt der Fall.

Erst Turner, dann Fußballer
Der heute 82 Jahre alte „Fußballer“ trat 1947 dem Lorsch Turnverein

bei. Er wurde Mitglied in der Turnabteilung, trainiert von Klaus Engelhardt. Fünf Jahre später, mit 18 Jahren, entdeckte er seine Liebe zum Fußball und wechselte die Abteilung.

Ludwig Spahl spielte zunächst ein Jahr lang in der A-Jugend und danach bei den Aktiven, bis hin zur AH, den „Alten Herren“. Mit 50 Jahren beendete er seine sportliche Laufbahn.

Als Polsterer bei Mercedes tätig
Ludwig Spahl heiratete im Jahr 1958 Maria Gärtner. Das Ehepaar hat drei Kinder und vier Enkel. Von Beruf war der Jubilar Polsterer und arbeitete insgesamt 37 Jahre lang bei Mercedes, wo er die Polster für Omnibusse fertigte.

Der Lorschler ist unter anderem auch Mitglied beim Obst- und Gartenbauverein, er besucht den Koronarsport und er ist auch bei einem weiteren Verein außergewöhnlich lange Mitglied: Er wird im kommenden Jahr vom Briefclubverband für 50 Jahre Vereinstreue geehrt. Bei der Jahresabschlussfeier der Lorsch Tvgg-Fußballabteilung wurde Ludwig Spahl jetzt besonders für seine ungewöhnlich lange Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet. ml



Ludwig Spahl ist seit 70 Jahren Mitglied im Sportverein Tvgg. BILD: WERBACH

Tischtennispieler: Rückblick auf außergewöhnliche Erfolge / 2017 wird der Verein 60

Ball-Spiel-Club stimmt aufs Jubiläumsjahr ein

EINHAUSEN. Der Ball-Spiel-Club Einhausen (BSC) setzte mit seiner Feier im Bürgerhaus einen eindrucksvollen Abschluss eines außergewöhnlich erfolgreichen Jahres. Erster Vorsitzender Bernhard Glanzner dankte den fleißigen Händen, die den großen Saal festlich geschmückt hatten. In seiner Rede zum Jahresrückblick nannte er die herausragenden Ereignisse, die das Erfolgsjahr prägten. Für Einhausen war es einmalig, dass sich der BSC mit der ersten Damen- und Herrenmannschaft für die Deutsche Meisterschaft qualifizierte und in Dinklage bei Osnabrück das Halbfinale erreichte.

Weitere bemerkenswerte Höhepunkte waren der Hessenpokalsieg der Damen, die mehrtägige Reise der Einhäuser nach Portugal sowie fünf Mannschafts- und neun Einzelmehrfachschaften. Der Kindergarten in der Friedensstraße unter Leitung von Maria Schelshorn zauberte mit Liedern und einer Geschichte vom Winterwald feierliches Flair in das Auditorium.

Job für Titelträger und Helfer
Julia Hölzel bot mit Jugendspieler-Unterhaltungsspielen und präsentierten auf einer großen Leinwand nonstop Bilder vom vielseitigen Vereinsgeschehen des BSC. Als Nikolaus lobte Norbert Meyer die umfangreiche Vereinsarbeit und das Engagement der Tischtennispieler. Die Siegerehrung der Tischtennis-Ortsmeisterschaft nahmen Bernhard Glanzner und Julia Hölzel vor.

Titelträger waren in diesem Jahr Jennifer Peter bei den Damen-A, Andrea Hölzel bei den Damen-B, Hölzel/Hölzel im Damen-Doppel, Peter/Goisser (Mixed), David Hajrovic (Herren), Robert Gratz (Hobbyspieler), Ahmed Hajrovic/Usame Hajrovic (Herren-Doppel), Brain-Lukas Grab (Jugend), Schäfer/Schäfer (Jugend-Doppel).

Wichtige Helfer des Sportvereins, Fahrer der Nachwuchsteams Trai-



Der Ball-Spiel-Club zeichnete seine Ortsmeister aus (oben) und dankte den vielen Helfern des Tischtennisvereins für ihr Engagement. BILD: DIETER

ner und Betreuer ehrte der Vorsitzende, ein Dankeschön sagte er dabei auch dem Betreuungsteam im Bürgerhaus mit Oliver Martini, Matthias Epl und Michael Schneider. Da der BSC in

2017 sein 60-jähriges Bestehen feierte, überraschte er alle aktiven Spielerinnen und Spieler mit einem Jubiläumsgeschenk. Mit einer großen Tombola klang die Feier des BSC aus. sch

FSV: Sechs Mannschaften spielen in der Sporthalle

Nur heute Turnier für Hobbykicker

EINHAUSEN. Das Hallenturnier für Hobbyfußballer, das der FSV Einhausen traditionell zwischen den Jahren ausrichtet, findet heute statt – allerdings nur heute. Volker Mosis, zweiter Vorsitzender des Sportvereins, hat sich dazu entschlossen, das Turnier diesmal von zwei auf einen Tag zu verkürzen. Der Grund dafür: Es gab kurzfristig Absagen, und zwar zum Teil direkt vor Heiligabend.

Zuschauer willkommen
Sechs Teams aber werden heute antreten. In der Sporthalle an der Sepp-Herberger-Straße beginnt der Wettbewerb um 18 Uhr. Zuschauer sind selbstverständlich willkommen, so Volker Mosis, der das Hallenturnier in diesem Jahr erstmals organisiert. Der Eintritt ist frei, für Verpflegung wird gesorgt.

Zwölf Minuten pro Partie wird gespielt. Sechs Mannschaften kämpfen um den Turniersieg. Angemeldet haben sich sowohl Stammteams wie etwa der FC Bickel aus Lorsch und die „Promillis“ sowie Mannschaften, die erstmals mit dabei sind – das Team „Ajax Dauerstramm“ beispielsweise sowie auch die Mannschaft „Walking Dads“. Komplettiert wird die Riege der Hobbykicker-Teams von den Gastgebern, die als „XXL-Bambinis“ Tore schießen wollen und den Handballern des TV Einhausen.

Bis spätestens 22 Uhr soll der Sieger ermittelt sein, so Mosis, der auch selbst in der Mannschaft der „XXL-Bambinis“ auf dem Feld stehen wird. Die erfolgreichen Teilnehmer werden mit Sachpreisen belohnt. Ausgeschlossen sind aktive Vereinsfußballer und Nachwuchskicker der A- und B-Jugend, erinnert Mosis. Für Frauen, beziehungsweise gemischte Teams ist das FSV-Turnier aber offen – auch, wenn es „Jedermann“-Turnier heißt. sch

Hallenturnier des FSV heute (28.), ab 18 Uhr in der Sporthalle

Behindertenwerkstatt: Fünfjähriges Bestehen in Lorsch mit besinnlichem Programm gefeiert

Langjährige Aktive geehrt

LORSCH. Erstmals feierte die Behindertenhilfe Bergstraße (BHB) Jahresabschluss im Paul-Schnitzer-Saal und alle genossen es. Die Behindertenwerkstatt Lorsch wies auf ihr fünfjähriges Bestehen hin. Es war ein vollgepacktes Jahr für alle, doch der Aufwand hat sich gelohnt. Die diesjährige Feier begann mit einem gemeinsamen Frühstück und danach ging es im Programm weiter mit einem Puppenspiel der FSI-Gruppe. Das gesellige Fest unternahm vor Heiligabend ist für die Gruppe ein echter Höhepunkt, auf den sich alle schon lange gefreut haben. Die Tische gedeckt und dekoriert mit Teelichtern, Zweigen und Weihnachtskugeln sorgten für die entsprechende Stimmung. „Das Fest ist schon lange Tradition und seit Anfang an

bei uns eingepplant“, sagte Leiter Martin Kersjes. Er freute sich, dass rund 140 Personen inklusive der Betreuer teilnahmen. Eine sehr schöne und feierliche Stimmung kam auf, als das weltbekannte Halleluja von Leonard Cohen angestimmt wurde. Feliz Navidad und Jingle Bells waren ebenso bekannte Lieder, bei denen die Anwesenden gerne mitsangen.

In seinem Rückblick auf das Jahr ging Kersjes auf viele Veranstaltungen ein und präsentierte auch Bilder dazu. 20 Jahre „Kunst kennt keine Behinderung“, das Richtfest für die neue Wohnstätte in der Klosterstadt, das Frühlingfest in Lorsch wie auch diverse Besuche außerhalb und der Tag der offenen Tür waren nur einige davon. Er erwähnte ebenfalls den Besuch von Bundestagsabgeordnete Christine Lambrecht, diverse Aktivitäten zu Fasching und das Kalenderprojekt.

Die rund 140 Gäste erlebten ein kurzweiliges Programm mit viel Musik und lockeren Gesprächen. Bürgermeister Christian Schönung bedankte sich für die Einladung und dankte für die Leistung der BHB. Auf der Bühne boten anschließend die „Bürstädter Sterne“ eine Tanteinlage und wurden herzlich willkommen geheißen. Die Tanzgruppe ist mit der Behindertenhilfe eng verbunden und man merkte, dass man ihren Auftritt schon erwartete. Die Stimmung war exzellent und das nicht nur bei diesem Programmpunkt.

Für ruhige Momente sorgte Märchenzähler Gerrit Langenbruch mit seiner rührenden Geschichte aus Schweden. Begleitet wurde er dabei von Alina Heinecker auf der Harfe.

Spannung kam auf, als Martin Kersjes auf die Bühne trat und die langjährigen Mitarbeiter ehrte. Für zehn Jahre wurden Anita Gierlich, Laura Erdanitz, Laura Linke, Jennifer Wolf, Michael Brecht und Patrick Moos ausgezeichnet. 15 Jahre sind Sascha Lang, Eva Bergweiler und Sonja Helfinger dabei. Für 20 Jahre ehrte Kersjes dann Karin Zipp, Kerstin Greiss, Simone Hechler, Lothar Diehm und Ulla Sieglar wurden für 25 Jahre geehrt. Thomas May für 30 und Cornelia Bauer für sogar 35 Jahre. Bereits seit 40 Jahren gehören Ingrid Busalt und Stefan Poelplau zur Gruppe.

Die locker gehaltene Programmfolge ließ genügend Lücken zum entspannten Plaudern in netter Atmosphäre. Dafür sorgten unter anderem auch Maurice Howorker und Jutta Haufl, die maßgeblich mit an der Organisation beteiligt waren.

Kurz nachdem die langjährigen Mitarbeiter geehrt wurden, durften sich alle Anwesenden auf ein leckeres Mittagessen freuen, welches im Foyer aufgebaut wurde.

Neujahrsempfang und Fastnacht

Auch auf die nächsten Höhepunkte für das Jahr 2017 wurden die Besucher hingewiesen. Es beginnt mit dem Neujahrsempfang am 15. Januar in Fürth. Die Faschingsfeier in Lorsch findet am 24. Februar statt, davor (22.) die Bürgermeisterfastnacht. Das Sommerfest der Gruppen in Bensheim und Lorsch ist für den 25. Juni geplant und findet in den Lorsch Räumen statt.

Wer einen Blick hinter die Kulissen der Behindertenhilfe werfen möchte, ist für den 28. April zum Tag der offenen Tür eingeladen. cf



140 Gäste feierten auf Einladung der Behindertenhilfe Bergstraße gemeinsam im Paul-Schnitzer-Saal. BILD: NEU

ANZEIGE

HARDER¹³ CUP

SPORTVEREIN DARTSTADT
KSC
1. FC
SV SANDHAUSEN 1916
HALLBOF

05. JANUAR 2017
17:30 - 23:00 UHR
TICKETS UNTER WWW.SAPARENA.DE
ODER 0621/18 190 333

SAP arena